



7. Fachtagung Rechts- und Verwaltungsinformatik (RVI 2024)

Leitthema: „Neue Wege der Zusammenarbeit und Vernetzung für eine ressourcenschonende digitale Transformation und Verwaltungsmodernisierung ohne bürokratische Hürden“



25. und 26. September 2024, Hochschule RheinMain,
Wiesbaden, <https://www.fachtagung-rvi.de>



ko-loziert mit der Informatik-Jahrestagung / Informatik Festival 2024
der Gesellschaft für Informatik <https://informatik2024.gi.de/>



Die Registrierung zur Fachtagung RVI 2024 erfolgt über die Seiten des
[Informatik Festival 2024](https://informatik2024.gi.de/).

Am 27. September 2024 erfolgt eine Exkursion zur Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften. Ziel ist ein Austausch zu den Weiterentwicklungen des [eGov Campus](https://www.egov-campus.org/). Die Teilnahme an der Exkursion selbst ist kostenfrei, falls Sie den Shuttlebus von Wiesbaden nach Speyer am Freitagmorgen nutzen möchten, fallen lediglich hierfür Kosten an. Bitte melden Sie sich zur Exkursion und für das weitere Rahmenprogramm der RVI separat an: <https://pretix.eu/gi/RVI-SP/>

Am 24. September 2024 findet der Workshop „IT-Kompetenzen für die digitale Verwaltung der Zukunft“ im Informatik Festival 2024 (Raum D 202) statt (<https://egov-campus.org/informatik2024>)

Tagungsprogramm RVI 2024

25. September 2024

gemeinsames Hauptprogramm RVI 2024 und Informatik Festival 2024 im Raum G 102

08:00-09:00 UHR - Registrierung / Networking / Ausstellung

09:00 Uhr – Eröffnung & Begrüßung

Christine Regitz (Präsidentin der Gesellschaft für Informatik)

Prof. Dr.-Ing. Ludger Martin (Hochschule RheinMain)

Prof. Dr. Martin Gergeleit (Hochschule RheinMain)

Timon Gremmels (Hessischer Minister für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur)

Videobotschaften

Bettina Stark-Watzinger (Bundesministerin für Bildung und Forschung)

Dr. Volker Wissing (Bundesminister für Digitales und Verkehr)

Moderation: Daniel Krupka (Gesellschaft für Informatik)

09:30-10:30 UHR - PANEL: Digitale Souveränität in der öffentlichen Verwaltung

Dr. Ralf Kleindiek (Zentrum Digitale Souveränität)

Dr. André Göbel (Präsident der Föderalen IT-Kooperation)

Prof. Dr. Maria A. Wimmer (Universität Koblenz)

Dr. Gerhard Schabhüser (Vizepräsident des Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik)

Moderation: Tanja Krins (stv. Leitung GI-FB Informatik in Recht und öffentlicher Verw.)

Die Digitalisierung ist für die öffentliche Verwaltung nach wie vor eine große Herausforderung. Unbestritten sind die großen Chancen, die sich bieten, sei es bei der Prozess- und Dienstleistungseffizienz, sei es, um dem immer größer werdenden Fachkräftemangel zu begegnen. Gleichzeitig stellt die rasante Entwicklung der digitalen Möglichkeiten die öffentliche Hand vor die zentrale Herausforderung, handlungsfähig zu bleiben. Eine zentrale Facette dieser Handlungsfähigkeit ist die Digitale Souveränität, die Fähigkeit des Staates, seine digitalen Ressourcen, Daten und Infrastruktur unabhängig und selbstbestimmt zu kontrollieren. Welche Gesetze und politischen Maßnahmen fördern oder behindern die digitale Souveränität? Wie können sichere und souveräne digitale Identitätslösungen (ID/Wallet) zur Stärkung der digitalen Souveränität beitragen? Welche erfolgreichen Beispiele, z.B. aus anderen Ländern oder Regionen können als Vorbild dienen?

10:30-11:00 UHR - Kaffeepause / Networking / Ausstellung

11:00-11:15 UHR - KEYNOTE AI4Democracy – Mit KI eine demokratische Gesellschaft gestalten

Florian Rampelt (Stifterverband/KI-Campus)

11:15-12:30 UHR - PANEL Souverän mit KI und Daten umgehen: Welche Kompetenzen benötigen wir?

Nora Perseke (Civic Data Lab/ Gesellschaft für Informatik)

Jan Puer (Technische Universität München)

Hot-Seat für Publikumsbeteiligung

Moderation: Florian Rampelt (Stifterverband/KI-Campus)

Im digitalen Zeitalter wird der souveräne Umgang mit Künstlicher Intelligenz und Daten immer wichtiger. Wie können wir KI-Tools im beruflichen und privaten Leben selbstbestimmt nutzen? Gemeinsam mit dem Publikum diskutieren wir, welche Kompetenzen unterschiedliche Zielgruppen benötigen und welchen Beitrag digitale Lernangebote auf dem Weg zu einer KI-kompetenten Gesellschaft leisten können.

12:30-13:00 Uhr - Keynote

Michael Lemke (Huawei Deutschland)

13:00-14:00 UHR - Mittagspause / Networking / Ausstellung



Paper Session A.1: Nutzerbasierter Zugang

14:00-15:30 UHR, Raum D 120

A.1.a - Konzeption einer rundenbasierten Simulation zur Förderung von Digital Literacy – *Tobias Krause (HS Frankfurt) / Stephan Jacob (HS Darmstadt) / Ralf-Rainer Piesold (HS Frankfurt)*

A.1.b - Capturing trust in public service encounters – *David Nowak (Universität Münster)*

A.1.c - Nutzungsqualität im Fokus: Ergebnisse einer Fokusgruppe zur Wahrnehmung der Nutzungsqualität einer SSI-Anwendung mit Dongle – *Sarah Ebert / Anna-M. Krauß (HTW Dresden) / Ben Biedermann (Univ. Malta) / Olivia Jürgensen / Jürgen Anke (HTW Dresden)*

Moderation: **Michael Rückers** (ERCIS, Universität Münster)

15:30-16:00 UHR - Kaffeepause / Networking / Ausstellung

Paper Session B.1: Daten und Softwarestandards

14:00-15:30 UHR, Raum D 135

B.1.a - Datenraum Wald – Konzeption und Durchführung eines Proof of Concept – *Maximilian Schabarum / Holger Hünemohr (Hochschule RheinMain) / Markus Beckmann (HZD)*

B.1.b - Effektive Nutzerzentrierung in Open Data-Portalen: Eine prototypische Entwicklung – *Felix Engeln / Tobias Siebenlist (Hochschule Rhein-Waal)*

B.1.c - Standard- und Individualsoftware in der öffentlichen Verwaltung – *Isabell Peters (Technische Hochschule Wildau)*

Moderation: **Gunnar Auth** (HSF Meißen)

Workshop Session C.1

14:00-15:30 UHR, Raum D 104

Zukunft wird gemeinsam gemacht - (Digital)Kompetenzen zur kommunalen Digitalisierung (Teil 1) – *Andreas Mayer (ITOB GmbH) / Kristina Oldenburg (Kokunsult) / Sarah Brühl (VG Betzdorf-Gebhardshain) / Julia Maurer (VG Göllheim) / Dominik Tröster (VG Otterbach-Otterberg)*



Mitgliederversammlungen

16:00 – 17:00 UHR,
Raum D 120

Mitgliederversammlung FB RVI – Richter

17:00 – 18:00 UHR,
Raum D 120

Mitgliederversammlung FG VI – Räckers

17:00 – 18:00 UHR,
Raum D 105

Mitgliederversammlung FG RI – Sorge

Abendevent des Informatik Festivals

Paper Session B.2: Praxiseinblicke Digitaler Transformation

16:00 – 18:00 UHR, Raum D 135

B.2.a - Digitale Ökosysteme entwickeln im kommunalen Bereich – *Anna Schmitt / Mario Biedenbach / Christian Tamanini (Fraunhofer IESE)*

B.2.b - Digitale Transformation in der kommunalen Verwaltung - wie geht das? ein Praxisbericht – *Silke Lehnhardt (Stadt Wiesbaden)*

B.2.c - Werkstattbericht: Einsatz von KI in der Verwaltung am Beispiel der Landeshauptstadt Wiesbaden – *Uwe Kremer / Daniel Stohr (Stadt Wiesbaden)*

Moderation: Michael Koddebusch (ERCIS, Universität Münster)

Workshop Session C.2

16:00 – 17:30 UHR, Raum D 104

Zukunft wird gemeinsam gemacht - (Digital)Kompetenzen zur kommunalen Digitalisierung (Teil 2) – *Andreas Mayer (ITOB GmbH) / Kristina Oldenburg (Kokunsult) / Sarah Brühl (VG Betzdorf-Gebhardshain) / Julia Maurer (VG Göllheim) / Dominik Tröster (VG Otterbach-Otterberg)*

Tagungsprogramm RVI 2024

26. September 2024

08:00-09:00 UHR - Registrierung / Networking / Ausstellung

09:00-11:00 UHR, Raum D 104 – KEYNOTES DER RVI 2024

9:00: Begrüßung durch David Richter (Sprecher FB RVI der Gesellschaft für Informatik), **Michael Räckers** (Sprecher FG VI), **Christoph Sorge** (Sprecher FG RI)

9:10: Guardians of the Digital World - Our Cybersecurity, our passion - your choice?, Carsten Meywirth (Leiter der Abteilung Cybercrime, Bundeskriminalamt)

Können wir uns im Cyber-Raum überhaupt schützen? Was sind die Chancen und Herausforderungen, denen sich Strafverfolgungsbehörden ausgesetzt sehen? Wir möchten aufzeigen, was uns in der digitalen Welt bedroht und wie sich das Bundeskriminalamt effektiv dagegenstellt.

9:45: Kann KI-unterstützte Automatisierung die Personallücke der Justiz schließen?

Martin Rollinger (SINC GmbH)

Welche Arbeit kann KI den Bediensteten der Justiz konkret abnehmen? Justiz und Verwaltung sind personell von zwei Seiten unter Druck: Viele erfahrene Leistungsträger werden in den nächsten Jahren in Pension gehen und die Gewinnung qualifizierter Nachwuchskräfte kann bislang nur einen kleinen Teil dieser Kräfte ersetzen. Gleichzeitig nimmt der Umfang der Schriftsätze, die bei Gericht eingereicht werden, seit Jahren stetig zu und führt zu Arbeitsüberlastung bei den Richtern, die diese Inhalte lesen müssen. Viele erhoffen sich, dass KI und Automation diese Lücke schließen können. Aber welche Unterstützung kann das genau sein? Und ist alles, was technisch möglich ist, nach dem AI Act überhaupt zulässig? Dieser Frage geht Martin Rollinger anhand von ein paar konkreten Beispielen nach.

10:20: Proaktive Leistungen der öffentlichen Verwaltung: Alter Wein in neuen Schläuchen? Hendrik Scholta (DUV Speyer)

Im Zuge der Digitalisierung erhöhen öffentliche Verwaltungen zunehmend die Effizienz ihrer internen Prozesse und vereinfachen die Interaktion mit Bürgerinnen und Bürgern. Eine Möglichkeit zur weiteren Digitalisierung ist ein proaktives Handeln der Verwaltungen innerhalb der Leistungserbringung, so dass Verwaltungen an Bürgerinnen und Bürger herantreten und nicht umgekehrt. In der umfassendsten Form von Proaktivität müssen die Bürgerinnen und Bürger nichts tun, um eine Verwaltungsleistung zu beziehen. Handelt es sich bei proaktivem Verwaltungshandeln um ein seit langem bekanntes Konzept oder kann es unser Verständnis von Verwaltungsdienstleistungen nachhaltig verändern? Um Klarheit über die Potentiale proaktiven Verwaltungshandelns zu schaffen, präsentiert Hendrik Scholta die Ergebnisse einer konzeptuellen Analyse. Er formuliert durch Proaktivität hervorgerufene Veränderungen des Konzepts digitaler Verwaltungsleistungen als Propositionen, die in zukünftiger Forschung empirisch untersucht werden können.

Moderation: David Richter (Touro University Berlin)

11:00-11:30 Uhr - Kaffeepause / Networking / Ausstellung



Paper Session A.3: Verwaltungsdigitalisierung I

11:30-13:00 UHR, Raum D 104

A.3.a - Verwaltungsdigitalisierung als Hebel zur Nachhaltigkeitstransformation im öffentlichen Sektor - *Sander Frank / Jörn von Lucke (Zeppelin Universität)*

A.3.b - Job-related technology resistance among public sector employees: A social environment approach – *Marc Wyszynski / Luca T. Bauer / Bastian Kordyaka / Björn Niehaves (Universität Bremen)*

A.3.c - Der erste Schritt ist der schwierigste: Erkenntnisse auf dem Weg zur Digitisierung der Verwaltung – *Hauke Hanken / Ilisabee Rademacher / Nicolas Hempe / Robin Brüggemann / Theda Gröger (alle Hochschule Osnabrück) / Niklas Korte (Universität Münster)*

Moderation: **Tim Pidun** (HTW Dresden)

13:00-14:00 UHR - Mittagspause / Networking / Ausstellung

Paper Session B.3 + Workshop Session C.3: KI in der öffentlichen Verwaltung

11:30-13:30 Uhr, Raum D 120

B.3.a - Turning Tenders into Tinder: How AI and Open Data can spark Bidding Matches – *Gerhard Klassen / Luca T. Bauer / Robin Fritzsche / Bastian Kordyaka / Sebastian Weber / Björn Niehaves (Universität Bremen)*

B.3.b - AI-based chatbots as enabler for efficient external knowledge management in public administration – *Jost Wiethölter / Linus Kühl / Carsten Feldmann (HS Münster)*

B.3.c - Lizenzrechtliche Unsicherheiten und Einschränkungen beim Aufbau von Trainingsdatenbeständen für generative KI - *Daniel Braun (University of Twente) / Baltasar Cevc (fingolex) / Bernhard Waltl (Liquid Legal Institute)*

Moderation: **Maria A. Wimmer** (Universität Koblenz)

Abschließende 30 Minuten: Workshop "KI und Öffentliche Verwaltung" – FB RVI

Stefan Eder, Tanja Krins, David Richter, Erich Schweighofer



**Paper Session A.4:
Verwaltungsdigitalisierung II**

14:00 – 16:00 UHR, Raum D 104

A.4.a - Automated integration of mission reports for fire and civil protection into a central data and collaboration space – *Kim Ballmes / Maria A. Wimmer (Universität Koblenz)*

A.4.b - Bedarfserhebung und Evaluation zur digitalen Gremienarbeit in öffentlichen Verwaltungen – *Vera Spitzer / Julian Fries / Maria A. Wimmer (Universität Koblenz)*

~~A.4.c – Are we ready for a smarter eID? – *Detlef Hühnlein, Tina Hühnlein, Neal Crossley, Florian Otto, Mike Precht, Michael Rauh and Tobias Wich (eese GmbH)* musste leider abgesagt werden~~

Moderation: **David Richter** (Touro University Berlin)

Ortswechsel - zur Hessischen Staatskanzlei - Eintreffen ab 16:30 Uhr

Anmeldungen zum weiteren Rahmenprogramm der RVI via: <https://pretix.eu/gi/RVI-SP/>

Empfang der Hessischen Staatskanzlei, Georg-August-Zinn-Str. 1, 65183 Wiesbaden

17:00 Uhr: Begrüßung und thematische Grußworte durch die Staatskanzlei und Stadt (Kurzvorstellung E-Government/Smart-City/IT)

17:15 Uhr Fragen/Diskussion, Empfang und Austausch

18:30 Uhr Ende des Empfangs der Staatskanzlei & Stadt Wiesbaden

19:30 Gemeinsames Abendessen („Ratskeller im Rathaus“, Schloßplatz 6, 65183 Wiesbaden, Selbstzahlerbasis)

Workshop Session C.4

14:00 – 16:30 UHR, Raum D 120

Workshop "Digitale Zeitenwende" / Thesen zur Verwaltungsmodernisierung

Jörn von Lucke



Tagungsprogramm Exkursion DUV Speyer

27. September 2024

Anmeldungen zur Teilnahme via: <https://pretix.eu/gi/RVI-SP/>

8:00 Uhr – 10:00 Uhr Fahrt/Bus Transfer nach Speyer (Abfahrt: 8.00 Kurhaus, 8.15 Uhr Bahnhof (Taxistand))

10:00 Uhr - Workshop eGov-Campus (1/2)

11:00 Uhr - Rundgang DUV Speyer

11:30 Uhr - Workshop eGov-Campus (2/2)

12:30 Uhr - Mittagessen/Ausklang



Workshop „IT-Kompetenzen für die Verwaltung der Zukunft“

24. September 2024, Raum D 202



Session 1: Papers

09:15 Uhr: Begrüßung durch *Vera Spitzer und Maria A. Wimmer (Universität Koblenz)*

09:30 Uhr: Digitales Arbeiten für digital Arbeitende - Konzept eines Lehrmoduls für Studierende der Verwaltungsinformatik, *Volker Frehe, Kristina-Maria Kanz, Jörg Schmittwilken (Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung)*

10:00 Uhr: GovLearn: A Digital Tool to Empower Public Servants in their Search for Digital Government Competence Education
Michael Koddebusch, Paul Brützke, Jörg Becker (ERCIS, Universität Münster)

10:30 Uhr: Digitale Kompetenzen in der öffentlichen Verwaltung
Ariane Bellmer, Till Becker (Hochschule Emden/Leer)

Moderation: **Maria A. Wimmer (Universität Koblenz)**

11.30 Uhr Kaffeepause / Vernetzung

Session 2: Posters

11:30 Uhr: BKS-Portal und Lernplattform für den Brand- und Katastrophenschutz in Rheinland-Pfalz,
Flemming Götz (Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzakademie Rheinland-Pfalz), Jessica Schumacher, Behruz Valizoda, Wojciech Kwasnik, Maria A. Wimmer (Universität Koblenz)

11.50 Uhr: Von der Behördenkommunikation zur Citizen Experience
Jana Hoeffner (ressourcenmangel integral)

Moderation: **Vera Spitzer (Universität Koblenz)**

12:30 Mittagessen

Session 3: Posters

14:00 Uhr: eGov-Campus/FITKO, *Luca Mollenhauer (Föderale IT-Kooperation)*

14:20 Uhr: Führung im digitalen Zeitalter: Das Potenzial von Peer-Group Mentoring für die digitale Transformation des öffentlichen Sektors, *Carolin Kister, Michael Koddebusch, Franka Eberhardt, Paul Kruse, Marcel Otto Yon (Universität Münster)*

14:40 Uhr: Abschließende Diskussion

Moderation: **Vera Spitzer und Maria A. Wimmer (Universität Koblenz)**

15:30 Uhr Kaffeepause / Vernetzung / Ende des Workshops